

	Bekanntmachung	
---	-----------------------	--

**Bereitstellungsdatum:
23. Dezember 2023**

**5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Ibbenbüren vom 11.12.2017
zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß
§ 64 Landeswassergesetz NRW**

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. 1994, S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV NRW 2022, S. 490), in der jeweils geltenden Fassung,
- des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert Artikel 1 des Gesetzes vom 25. April 2023 (GV. NRW. S. 233), in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 39 bis 42 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176), in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 62 bis 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWL -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NW. 1995 S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2021 (GV. NRW. S. 1470), in der jeweils geltenden Fassung

hat der Rat der Stadt Ibbenbüren in seiner Sitzung am 15. Dezember 2023 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

§ 5 erhält folgende Neufassung

Gebührensatz

- (1) Der jährliche Gebührensatz beträgt für Grundstücke im Unterhaltungsverband/
Einzugsgebiet:

Unterhaltungsverband	Flächenart	
	befestigt	übrige
	Gebührensatz in € je qm	
Ibbenbürener Aa	0,007851	0,000175
Recker Aa	0,028571	0,000234
Bevergerner Aa	0,062417	0,000211
Düte	0,062164	0,000299
Hörsteler Aa	0,027198	0,000326
Hopstener Aa	0,291407	0,000277
Mettinger Aa	0,025036	0,000221

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

B e k a n n t m a c h u n g s a n o r d n u n g

Die vorstehende Satzung der Stadt Ibbenbüren wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Absatz 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV NRW S. 490), eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der

5. Änderung vom 18. Dezember 2023 zur Satzung der Stadt Ibbenbüren zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß § 64 Landeswassergesetz NRW

nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ibbenbüren, 18. Dezember 2023

Stadt Ibbenbüren
Der Bürgermeister
gez.
Dr. Schrameyer